

Lebenslauf

MICHAEL RAFFERSBERG



Lebenslauf

❖ Zur Person:

- Geburtsdatum: 07. Juli 1968
- Geburtsort: Rheinstetten-Mörsch
- Familienstand: verheiratet
- Staatsangehörigkeit: deutsch

❖ Berufserfahrung:

- seit 07/08 **Konstrukteur**
bei der Firma Hösel GmbH in Ötisheim.
 - Konstruktion von mechanischen Komponenten für Teilereinigungsanlagen.
 - Konstruktion von Behältern, für die Anwendung unter Vakuum.
 - Unterstützung der Kollegen bei der Konstruktion mittels 3D-CAD.
- 11/02 - 07/08 **Konstrukteur / Administrator**
bei der Firma SLIFT Hebezeuge GmbH & Co. KG in Tiefenbronn.
 - Konstruktive Verantwortung für den Produktbereich „Grubenheber“
 - Einführung und Administration von SolidWorks und CimDataBase
- 03/02 - 04/02 **Konstrukteur**
bei der Firma Wüste Verpackungsmaschinen GmbH in Erlenbach.
- 08/00 - 11/01 **Techniker / Assistent der Geschäftsleitung**
bei der Firma „Multimail GmbH“ in Mühlacker.
 - Technische Leitung des Unternehmens.
 - Warten, Instandhalten und Einrichten der Maschinen.
 - Entwicklung und Bau von Maschinen und Maschinenkomponenten.
- 03/94 - 04/98 **Technischer Leiter**
bei der Firma „Multimail GmbH“ in Mühlacker.
 - Technische Leitung des Unternehmens.
- 07/91 - 02/94 **Techniker**
bei der Firma „Kinzebach GbR“ in Viernheim.
 - Verantwortlich für 6 Kuvertiermaschinen (Format C5), sowie 3 Kuvertiermaschinen (Format C4).
 - Überwachung der Produktion.
- 11/87 - 04/89 **Maschineneinrichter / Schichtführer**
bei der Firma „Mail Pack GmbH“ in Viernheim
 - Instandhaltung und Einrichten der Maschinen.
 - Überwachung der Produktion.

❖ Ausbildung:

- 09/98 - 07/00 Weiterbildung zum **Techniker** (Fachrichtung Maschinentechnik)
⇒ Abschluss als „staatlich geprüfter Techniker“
- 05/89 - 05/91 Umschulung zum **Datenverarbeitungskaufmann**
⇒ kaufmännischer Abschluss
- 08/85 - 06/87 Ausbildung zum **Stahlbetonbauer** bei der Firma „Hochtief AG“
⇒ Abbruch aufgrund eines Unfalls
- 09/83 - 07/85 Carl-Benz Berufsfachschule (Fachbereich Metall) in Mannheim
⇒ Mittlere Reife
⇒ 1. Ausbildungsjahr zum Maschinenschlosser
- 09/76 - 07/83 Geschwister - Scholl Grund- und Hauptschule in Mannheim / Vogelstang
⇒ Hauptschulabschluss
- 09/74 - 07/76 Pestalozzi - Grundschule in Rheinstetten-Mörsch

❖ Fortbildungen:

- 06/12 CAD Kurs auf Inventor 2012 (Updateschulung)
- 06/09 WHG-Grundkurs für betrieblich verantwortliche Personen nach §19 I WHG (Wasserhaushaltsgesetz)
- 06/08 CAD Kurs auf Inventor 2008 (Grundkurs)
- 04/08 CAD Kurs auf SolidWorks 2008 (Updateschulung)
- 10/06 Workshop „Gestalten von Teilen mit dem Werkstoff Blech“
- 06/06 CAD Kurs auf SolidWorks 2006 (Updateschulung)
- 04/04 CAD Kurs auf SolidWorks 2004 (Kurse: Starter, Aufbau, Admin)
- 04/02 CAD Kurs auf AutoCAD 2002 Mechanical 6 PowerPack

❖ Umfangreiche Erfahrungen und Kenntnisse:

• Technologie:

- Hydraulik
 - Konstruktion von hydraulischen Hebezeuge für NFZ
- Pneumatik
 - Konstruktion von pneumatischen Hebezeuge für PKW
 - Konstruktion von automatischen Beschickungssystemen
- Blechkonstruktionen
 - Behälter für die Verwendung von Lösemittel
 - mechanischen Baugruppen
- Schweißkonstruktionen
 - Hydraulische und pneumatische Zylinder
 - Trag- und Abstützsysteme
 - Gestelle und Anlagengehäuse
- Kleben
 - Erfahrungen mit Systemen zum Aufbringen von Heiß- und Kaltleim bei der Papierverarbeitung (aufspenden, einkleben und verschließen)
- SPS (S7)
 - Programmieren von kleineren Applikationen (Technikerarbeit)

• CAD:

- Inventor (Version 2008, 2012)
- SolidWorks (Version 2004, 2006, 2008)
 - ⇒ Konstruktion und Administration
- CADdy (Version 17)
 - ⇒ Konstruktion und Administration
- AutoCAD (Version 2002, 2008, 2012)
- LogoCAD Triga (Version 2.2)

• EDV:

- Microsoft Office (inkl. Visual Basic)
 - ⇒ Makroprogrammierung in VBA
- Microsoft Betriebssysteme und Netzwerke
 - ⇒ Administration
- CIM Database (PDM)
 - ⇒ Administration
- BaaN (ERP)
 - ⇒ Administration
- Simens Simatic STEP7

Bemerkungen zum Lebenslauf

seit 07/08

Hösel GmbH
Anlagen für die
industrielle
Teilereinigung
Ötisheim

Zu meinen Aufgaben gehört zum Beispiel die Konstruktion von vakuumfesten Behälter, in welchen das Reinigungsmedium, über dessen Flammpunkt hinaus erhitzt werden kann. Bei dem Reinigungsmedium handelt es sich im Wesentlichen um Lösemittel und Alkohole, aber auch wässrige Reiniger.

Der Reinigungsvorgang findet unter Vakuum statt und wird in der Regel durch den Einsatz von Ultraschall verstärkt.

Der Schwerpunkt meiner Tätigkeit liegt jedoch in der Konstruktion von mechanischen Komponenten für diese Reinigungsanlagen.

Bei den Komponenten handelt es sich um Beschickungssysteme, welche die zu reinigende Ware automatisch in die Arbeitskammer der Anlage einbringen und nach dem Waschprozess wieder entnehmen.

Diese Beschickungssysteme können sowohl als eigenständige Anlage betrieben, wie auch in ein beim Kunden vorhandenes Warentransportsystem eingebunden werden.

Für die Realisierung der Abläufe finden pneumatische, wie auch elektrische Antriebe Anwendung.

Da bei der Firma Hösel erst kurz vor meiner Einstellung mit der 3D-Konstruktion begonnen wurde, zählt es ebenfalls zu meinen Aufgaben, dass ich meine Kollegen unterstütze, indem ich meine Erfahrungen in der 3D-Konstruktion sowie der sinnvollen Modellierung einbringe.

11/02 – 07/08

SLIFT Hebezeuge
GmbH & Co. KG
Grubenheber und
Hebebühnen für KFZ
und NFZ
Tiefenbronn

Nach einer zwei monatigen Einarbeitung in der Endmontage, übernahm ich die konstruktive Verantwortung für den Bereich der Grubenheber. Zu meinen Aufgaben zählte die Serienbetreuung, die Weiter- und Neuentwicklung der Produktpalette, wie auch die konstruktive Abwicklung von kundenspezifischen Aufträgen.

Grubenheber sind Hebezeuge, welche ausschließlich zum Anheben einzelner Fahrzeugachsen konzipiert sind.

Bei den Hebern für den PKW- Bereich (bis 2,5t) zählten sowohl hydraulische, wie auch pneumatische Hebezeuge zum Produktportfolio.

Bei den Ausführungen für den Nutzfahrzeugebereich (NFZ) handelt es sich ausschließlich um hydraulische Zylinder. Diese Zylinder wurden mit Luftmotoren, elektrische Pumpen, aber auch mit Handpumpen angetrieben und können bis zu 30t anheben.

Um unter diesen Lasten arbeiten zu können, müssen die Fahrzeuge durch geeignete Abstützsysteme gesichert werden. Auch diese Produktgruppe zählte zu meinem Verantwortungsbereich.

Ab Dezember 2003 erweiterten sich meine Aufgaben auf die Mitarbeit bei der Einführung des 3D CAD-Systems SolidWorks und des PDM-Systems CimDataBase. Diese sollten das Engineering, innerhalb der kompletten MAHA Group, auf die gleichen Daten zugreifen lassen und somit eine effizientere Weiterentwicklung der Produktpalette gewährleisten. Diesbezüglich lag der Schwerpunkt meiner Aufgaben in der Einführung und Administration von SolidWorks, wie auch bei der Datenübernahme der eigenen Konstruktionsdaten, nach CimDataBase.

Hierfür arbeitete ich Beregelungen aus und programmierte Makros, welche diese Daten automatisiert und sicher aufbereiteten und in die neuen Systeme (PDM und ERP) übergeben konnten.

Weiterhin oblag mir die Erstellung der Konstruktionsrichtlinien, welche für die gesamte MAHA Group Geltung fanden.